

Studienbegleitung Bistum Basel



Herbstsemester 2024

Brücken und Übergänge

Über was geht man eigentlich, wenn man sich in einem Übergang befindet? Heisst dieser Zustand Übergang, weil unter einem leeren Raum ist, wie unter einer Brücke? Handelt es sich dann, menschlich gesprochen, um eine Brücke von Erinnerungen, Erwartungen und vielem anderem? Ich denke, Übergänge kennzeichnen unser Leben und man kann sogar unser Leben als eine Geschichte von Übergängen verstehen. Religiös gesprochen ist unser Leben wohl ein grosser Übergang.

Aus geschichtlicher Perspektive bedeuten Übergänge zuerst Veränderung, Ende beispielsweise einer Epoche und Noch-Nicht-Angekommen-Sein in einer neuen Epoche. Übergänge sind also wichtige Momente der Gestaltänderung von Altvertrautem. Unsere Kirche befindet sich ja offensichtlich auch in einem solchen Übergang. Jeder Übergang birgt als Prozess grosse Chancen aber auch Gefahren. Von einer Brücke kann man fallen, etwa von einer morschen Tibetischen Seilbrücke. Doch über die allermeisten Brücken kommen die Menschen heil hinüber.

Es bliebe da noch mindestens eine Frage: Wohin führen Brücken? Oft sieht man das andere Ende von Übergängen oder Brücken, dann ist der Übergang ein einfaches Stück des Weges, das wir fast gedankenlos durchschreiten. Doch gibt es auch komplexe und weitausladende Übergänge, Brücken deren Ende nicht sichtbar ist.

Hier ist unser Vertrauen in jene gefragt, die Brücken bauen. Sie müssen ein Ziel erreichen wollen und eine Vision haben. Andererseits sind Menschen, die Übergänge erleben mehr gefordert als jene, in deren Umwelt alles geregelt ist. Übergänge wecken in den Menschen Potentiale, die sonst schlummern.

Das Priesterseminar St. Beat, Seminar für kirchliche Berufe in Luzern, wie es aktuell heisst, hat einen langen Prozess von Veränderungen hinter sich und wohl auch noch einen weiten Weg vor sich. Für sieben Jahre durfte ich als Regens daran mitarbeiten, dankbar blicke ich auf diese Zeit zurück. Bei meinem Abschied in diesem Herbst öffnet sich ein weiterer Übergang. Damit sei nochmals an die Notwendigkeit des Vertrauens erinnert: In der Vision eines gläubigen Lebens ist es Gott selbst, der Brücken baut und mit seinem Geist die Wege offenhält.

Agnell Rickenmann, Regens

Programm der Studienbegleitung des Bistums Basel Herbstsemester 2024

Jeweils am Dienstag um 17.15 Uhr Einstimmung und Gottesdienst in der Mariahilfkirche, Museggstrasse 21, anschliessend Abendessen. ***In diesem Semester finden einzelne Themenabende ab 18.30 bis 20.30 Uhr an verschiedenen Standorten statt:***

- 24.09.24 Mensa Kantonsschule Musegg, Museggstrasse 22
- 08.10.24 Saal der Christkatholischen Kirchgemeinde Luzern, Museggstrasse 15
- 15.10.24 Mensa Kantonsschule Musegg, Museggstrasse 22
- 22.10.24 Pfarrei St. Maria zu Franziskanern, Franziskanerplatz 1
- 29.10.24 Mensa Kantonsschule Musegg, Museggstrasse 22

Ab 5.11.24 finden die Themenabende wieder wie gewohnt im Saal der Spitalschwestern in der Brambergstrasse 4a statt.

Die Anmeldungen zu den Dienstagabenden in der Studienbegleitung sind bitte über **Nuudel** mitzuteilen, (via QR-Code oder Nuudel-Link im Einladungsmail).



Die Anmeldungen zu den Studientagen bitte direkt an die jeweilige Mailadresse gemäss Programmflyer.

Die Anlässe für die **Priesteramtskandidaten** sind ebenfalls im Programm enthalten (in blauer Schrift). Eine persönliche Einladung dazu erfolgt jeweils im Voraus per Mail.

So 1. September 2024

Ansprechpersonen:

Jeannette Emmenegger, Sr. Beatrice Kohler

Wallfahrt

Unsere Wallfahrt führt uns dieses Jahr zur Hl. Verena in Bad Zurzach. Sie ist unsere Bistumspatronin zusammen mit den Heiligen Urs und Viktor. Da unsere Wallfahrt am Verenatag stattfindet, nehmen wir am offiziellen Festprogramm der Pfarrei Zurzach teil.

Programm:

Zug ab Luzern 07.54 – Bad Zurzach an 09.38 Uhr

Fussweg vom Bahnhof bis zum Verenamünster ca. 5. Minuten

Treffpunkt:

09.45 Uhr vor dem Hauptportal Verenamünster

10.00 Uhr Festgottesdienst

Anschliessend sind alle zum Verenabankett eingeladen (einfaches Mittagessen)

14.00 Uhr Segensfeier

Weitere Details siehe Flyer.

Fr 13. – 15. September 2024, Propstei Wislikofen

Ansprechpersonen: Ausbildungsteam

Einführungswochenende Studienbegleitung

Das Ausbildungsteam lädt Sie ein, an den
und ... Teil
der ... and Details zum
Prog ... verspricht.

Abgesagt!

Anmeldung bis zum 26. August an:
sekretariat.seminar@bistum-basel.ch

Di 24. September 2024 – Eröffnungsgottesdienst

Ansprechpersonen: Ausbildungsteam

17.15 Uhr Eucharistiefeier mit Vorbereitung, Mariahilf- kirche Luzern

Verantwortlich: ganzes Ausbildungsteam

Startanlass – Gemeinsam Gottesdienst vorbereiten

Nach einer gemeinsamen Vorbereitung feiern wir die Eucharistie. Danach geniessen wir das **Abendessen in der Mensa der Kantonsschule Musegg, Museggstrasse 22 (gleich neben der Mariahilfkirche)**. Die Jahresgruppen treffen sich zur Terminklärung und können mit dem Ausbildungsteam offene Fragen der Studienbegleitung besprechen.

Sa 28. September 2024, 09.15 – 12.00 Uhr

Verantwortlich: Jeannette Emmenegger

Treffpunkt: Hauptportal der Hofkirche Luzern

Studienhalbtage Gebetspraxis

Du betest öfter, als du denkst. – Manche Lebenslagen sind so vielschichtig, dass kein konkreter Inhalt für ein Gebet naheliegt. Gerade wenn das eigene Gebet verstummt ist, bleiben wir im Gebet, unsichtbar und unhörbar, dafür stetig (vgl. Röm. 8,26). Gemeinsam entdecken wir Hilfen für ein bewusstes Gebet: den Segen kurzer Gebete, beten «bei Gelegenheit», mit der Bibel und unterwegs. Anmeldung bis Freitag, 20. September 2024 an: jeannette.emmenegger@bistum-basel.ch

Mo 30. September 2024 – St. Ursentag

Verantwortlich: Agnell Rickenmann, Joseph Kalamba

Um 10.00 Uhr findet der Festgottesdienst mit Weihbischof Josef Stübi in der Kathedrale St. Urs und Viktor, Solothurn statt. Die Einladung zu diesem Tag folgt.

Di 1. Oktober 2024 - Kein StuBe-Anlass!

Fr 4. Oktober 2024

Ansprechperson: Agnell Rickenmann und Martin Brunner

Besuch der Bistumsstudierenden in Fribourg

Einmal im Semester besucht das Ausbildungsteam die Bistumsstudierenden in Fribourg. Ab 10.00 bis 17.00 Uhr stehen der Regens und der Ausbildungsleiter zu Standortgesprächen zur Verfügung. ***Wir sind in der Cité St-Justin, Rue de Rome 3.***

Um 17.30 Uhr feiern wir gemeinsam die Eucharistie in der Kapelle Notre-Dame du Bon Conseil in der Cité St-Justin und treffen uns anschliessend zum Nachtessen sowie Austausch. Genauere Infos folgen.

Di 8. Oktober 2024

Abschiedsanlass Regens Agnell Rickenmann im Saal der Christkatholischen Kirche Luzern, Museggstrasse 15, Luzern -
Ansprechpersonen: Ausbildungsteam

17.15 Uhr Eucharistiefeier Mariahilfkirche Luzern

Verantwortlich: Jeannette Emmenegger, Joseph Kalamba

An diesem Abend wird sich Agnell Rickenmann bei den Studentinnen und Studenten als Regens verabschieden.

Fr 11. – So 13. Oktober 2024

Ansprechpersonen: Jeannette Emmenegger, Sr. Beatrice Kohler, Joseph Kalamba

Besinnungstage in Bethanien/OW

«Ihm nachfolgen»

Beginn: Freitag, 11. Oktober um 18.00 Uhr,
Gästehaus Kloster Bethanien
Ende: Sonntag, 13. Oktober, Mittag
Unkostenbeitrag: CHF 50.-

Anmelden bis Montag, 24. September 2024 bei
jeannette.emmenegger@bistum-basel.ch

Weitere Details auf dem separaten Programmflyer.

Di 15. Oktober 2024

Referent: Bruno Brantschen SJ
Ansprechpersonen: Jeannette Emmenegger und Fabian Pfaff

17.15 Uhr Wortgottesfeier, Mariahilfkirche Luzern

Verantwortlich: Jeannette Emmenegger

**18.30-19.30 Abendessen in der Mensa der Kantonsschule
Musegg (neben der Mariahilfkirche)**

**Gemeinsamer Anlass mit horizonte (Hochschuleseelsorge)
Versöhnung II – Semesterthema 1**

«Bin ich zu Hause, wenn Du kommst?» Mit diesem Zitat der Schweizer Dichterin und Ordensschwester Silja Walter leitete der Jesuit Bruno Brantschen den Themenabend Versöhnung I im vergangenen Semester ein. Die Beichte hat einen denkbar

schlechten Ruf und es gibt immer noch zahlreiche «Beichtgeschädigte». Schade! Denn in der Beichte geht es im Grunde um das Zentrum des Glaubenslebens selbst: Sich von Gott ohne Einschränkungen lieben zu lassen. Wer sich der Liebe Gottes verweigert, ist nicht bei sich selbst, ist nicht «zu Hause» und definiert sich rasch über die eigene Leistung oder Anerkennung von anderen. Beides lässt Seelsorger/innen im kirchlichen Dienst ausbrennen. Die Beichte kann Abhilfe schaffen, indem sie Versöhnung mit sich selbst und mit Gott vermittelt. Wir sind gespannt auf die Fortsetzung und Vertiefung des Themas.

Di 22. Oktober 2024

Ansprechpersonen: Martin Brunner-Artho, Simone Parise

**17.15 Uhr Eucharistiefeier, Kirche St. Maria zu Franziskanern
Franziskanerplatz 1, Luzern**

Verantwortlich: Joseph Kalamba, Spiritual

Berufsprofile

Unterschiedliche Personen mit unterschiedlichen Berufsprofilen arbeiten in Pfarreien und Pastoralräumen als Teams zusammen. Wie ergänzen sich Pfarreiseelsorger/innen, Katecheten, Priester etc.? Welches sind die Chancen und Gefahren? Wir sind zu Gast in der Pfarrei St. Maria zu Franziskanern Luzern.

18.30-19.30 Abendessen in einem Raum der Pfarrei

Anschliessend stellt sich das Pfarreiteam um Simone Parise vor.

Di 29. Oktober 2024 – Mensa Kantonsschule Musegg

Ansprechperson: Jeannette Emmenegger

17.15 Uhr Wortgottesfeier, Mariahilfkirche Luzern

Verantwortlich: Martin Brunner-Artho

Schatz liturgischer Feiern

In unserer katholischen Tradition gibt es einen reichen liturgischen Schatz an Feiern und Gebetsformen. Er reicht von bekannten Formen, wie dem Rosenkranz und dem Kreuzweg über wage Bekanntes bis hin zu frei gestalteten Andachten. Heute geht es darum, sich einen Überblick zu verschaffen und ein Gespür dafür zu entwickeln, wie eine solche Feier gestaltet werden kann.

Sa 16. November 2024, ca. 13.30-21.30 Uhr

Ansprechperson: Martin Brunner-Artho

13.30 Uhr Hauptbahnhof Zürich «Treffpunkt»/Meeting point

Studientag «Lebendige Kirche»

Wir erleben eine Kirche, die hinausgeht und Mut macht; eine Kirche, die den Menschen dient.

Wir haben die Gelegenheit, mit Sr. Ariane Stocklin auf den Strassen Zürichs unterwegs zu sein.

Anmelden bis 2. November bei Martin Brunner-Artho, martin.brunner@bistum-basel.ch

Ab 5. November 2024 finden die Themenabende wieder bei den Spitalschwestern statt.

18.30-19.30 Uhr Abendessen an der Brambergstrasse 4a

19.30-20.30 Uhr Impuls «Exerzitien im Alltag»

Di 05., 12., 19., 26. November und Di 03. Dezember 2024

Ansprechpersonen: Jeannette Emmenegger, Sr. Beatrice Kohler, Joseph Kalamba – alle 5 Abende sind verpflichtend als Gesamtpaket zu besuchen

5. November: Eucharistiefeier* - Exerzitien I

Verantwortlich: Rafal Lupa

12. November: Eucharistiefeier* - Exerzitien II

Verantwortlich: Rafal Lupa

19. November: Eucharistiefeier* - Exerzitien III

Verantwortlich: Joseph Kalamba

26. November: Wortgottesfeier* - Exerzitien IV

Verantwortlich: Martin Brunner-Artho

3. Dezember: Eucharistiefeier* - Exerzitien Abschluss

Verantwortlich: Joseph Kalamba

****jeweils um 17.15 Uhr in der Mariahilfkirche Luzern***

Exerzitien im Alltag

... sind Übungen mit dem Ziel, die Verbindung zu Gott inmitten des Studienlebens und des Alltags zu finden und zu bewahren. Sie bestehen aus täglichen Zeiten der Stille und der Betrachtung. Wir treffen uns an fünf aufeinanderfolgenden Dienstagabenden zu einem Impuls und zum Austausch. Während der Exerzitien ist ein persönliches Begleitgespräch vorgesehen.

Sa 30. November 2024

Ansprechpersonen: Davide Bordenca, Liturgisches Institut, Fribourg und Spiritual Joseph Kalamba

09.15-16.30 Uhr, Pfarreisaal St. Leodegar, St. Leodegarstrasse 6a und Seminarkapelle, Adligenswilerstrasse 15, Luzern

Studientag «Einführung ins Messbuch»

Das Messbuch beschreibt, wie die Feier der Eucharistie, die den höchsten Stellenwert im liturgischen Leben der Kirche einnimmt, durchgeführt werden kann. Auf der einen Seite wird mit dem Messbuch eine Verbindlichkeit garantiert, die Inhalt und Ablauf der Eucharistie als gesamtkirchliche Feier darstellt, auf der anderen Seite ermöglicht es eine grosse Flexibilität für die Gestaltung einer Eucharistie in den Kontexten vor Ort.

Der Studientag will neben einer gemeinsamen Reflexion der „Allgemeinen Einführung ins Messbuch“ Aufbau und Inhalten des Messbuchs nachgehen sowie den praktischen Umgang mit ihm erproben. Der Studientag endet mit der Vorbereitung einer Eucharistiefeier, die auf der Grundlage des Messbuchs ausgearbeitet wird und im Rahmen der Studienbegleitung gemeinsam gefeiert wird. Anmeldeinformationen siehe Flyer.

Bitte das kleine grüne Messbuch zum Studientag mitbringen. Wer das Direktorium hat, kann es ebenfalls mitbringen.

So 8. Dezember 2024 - Ausflug an Maria Empfängnis

Verantwortlich: Regens Rafal Lupa u. Spiritual Joseph Kalamba

Genauer Ort und Programmdetails werden direkt per E-Mail an die Teilnehmer verschickt.

Di 10. Dezember 2024

Ansprechpersonen: Kathrin Kaufmann-Lang

**Eucharistiefeier mit Bischof Felix Gmür
17.15 Uhr, Mariahilfkirche Luzern**

Verantwortlich: Martin Brunner-Artho, Rafal Lupa

Austausch mit dem Bischof (Semesterthema 2)

Der diesjährige Besuch unseres Bischofs Felix Gmür findet kurz nach seiner Rückkehr von der Bischofssynode in Rom statt. Wir dürfen deshalb aus erster Hand erfahren, wie er diese Synode erlebt hat und in welche Richtung sich unsere Weltkirche künftig weiterentwickelt. Im Gottesdienst an diesem Abend erhalten Sarah Gigandet und Marco Nuzzo von Bischof Felix Gmür die sogenannte Admissio. Sie ist die feierliche Zulassung zum kirchlichen Dienst im Bistum Basel. Beide Seelsorgenden sind bereits im pastoralen Dienst in einer Pfarrei und haben im Sommer die zweijährige Berufseinführung 24-26 begonnen.

Di 17. Dezember 2024

Ansprechpersonen: Ausbildungsteam

17.15 Uhr Eucharistiefeier, Mariahilfkirche Luzern

Verantwortlich: Joseph Kalamba, Spiritual

Adventsabend

In einer vorweihnächtlichen Atmosphäre möchten wir die Freude auf die bevorstehende Ankunft Christi feiern. Nach der Eucharistiefeier treffen wir uns im Bramberg zum gemeinsamen Abendessen in adventlichem Ambiente mit Liedern und Beiträgen, die in uns die Vorfreude auf Weihnachten wecken sollen. Herzlich eingeladen sind zu diesem Anlass auch die Dozenten/innen des RPI und der TF.

Vorschau 2025

Das Frühjahrssemester 2025 in der Studienbegleitung wird am 1. Februar 2025 mit dem Studientag «Persönlichkeitsentwicklung» starten.

Fr-Sa 7.-8. Februar 2025

Ansprechpersonen:

Andreas Hopf, Andres Baumgartner, Alison Hofer, Christine Frei, Jonas Zemp, Priska Schmid, Jeannette Emmenegger

Studierendentagung in Delémont, Centre St. François

Diese Tagung ist eine gute Gelegenheit, mit Bischof Felix Gmür und den Mitgliedern des Bischofsrats ins Gespräch zu kommen. Es ist unserem Bischof ein wichtiges Anliegen, dass diese Tage für unsere Studentinnen und Studenten zu einem jährlichen Treffpunkt und zu einer schönen Gewohnheit werden. Das detaillierte Programm der Tagung wird im Herbst verschickt.

Thema: Gemeinsam unterwegs (in Delémont)



Jeweils am Dienstag im Semester
um 17.15 Uhr*
Museggstrasse 21, Luzern



Gottesdienst in der Mariahilfkirche

**ausser am Dienstag, 22. Oktober 2024*

Foto Titelseite: Martin Brunner-Artho



Seminar St. Beat Luzern

für kirchliche Berufe im Bistum Basel



DAS AUSBILDUNGSTEAM

- | | |
|--|---|
| •Dr. Rafal Lupa, Regens (ab 1.9.24)
Adligenswilerstrasse 9, 6006 Luzern (20%) | 079 882 85 56 rafal.lupa@bistum-basel.ch
Dienstag anwesend |
| •Martin Brunner-Artho, Ausbildungsleiter
Adligenswilerstrasse 9, 6006 Luzern (100%) | 041 417 02 62 martin.brunner@bistum-basel.ch
Montag bis Freitag |
| •Kathrin Kaufmann-Lang, Ausbildungsleiterin
Adligenswilerstrasse 9, 6006 Luzern (60%) | 041 417 02 62 kathrin.kaufmann@bistum-basel.ch
Montag bis Mittwoch |
| •Dr. Jeannette Emmenegger, Mentorin
Adligenswilerstrasse 9, 6006 Luzern (60%) | 041 417 02 63 jeannette.emmenegger@bistum-basel.ch
Montag bis Mittwoch (Mi Homeoffice) |
| •DDr. Joseph Kalamba, Spiritual
Adligenswilerstrasse 9, 6006 Luzern (20%) | 041 417 02 65 joseph.kalamba@bistum-basel.ch
Dienstag anwesend |
| •Sr. Beatrice Kohler, geistliche Begleitung | 079 452 53 85 beatrice.kohler@bistum-basel.ch |
| Sekretariat Seminar St. Beat:
Annemarie Kathriner (60%) | 041 417 02 64 sekretariat.seminar@bistum-basel.ch
Dienstag bis Donnerstag |